Hauptmann

Karl Baxmann

geb. 13.11.1919 Rössing

gest. 10.01.2004 Söhlde / Salzgitter

Führer II. / Pz.G.R. 73

Ritterkreuz am 14.05.1944 Oberleutnant



Heer

Auszeichnungen

EK II am 09.11.1939 EK I am 02.07.1941 Anerkennungsurkunde des OB des Heeres am 27.10.1944 Panzer-Kampfabzeichen am 03.01.1942 Verwundetenabzeichen in Schwarz am 23.04.1942 Ostmedaille 1942

Beförderungen

1937 Schütze 1938 Gefreiter 1938 Fahnenjunker 1938 Unteroffizier 1939 Fähnrich 1939 Oberfähnrich 1939 Leutnant 1941 Oberleutnant 1944 Hauptmann

Baxmann war Oberleutnant und Kommandeur des II. / Panzergrenadier-Regiment 73. Im April 1944 gelang es ihm bei einem Angriff im Raum Davidkowce mit seinem Bataillon, während eines Schneesturmes in den Rücken des sowjetischen Gegners zu gelangen. Bei dem folgenden Angriff wurden 4 Panzer und 6 Pak zerstört, sowie 4 Pak erbeutet, Außerdem wurden 50 Gefangene eingebracht. Dieser Angriff leitete das Aufbrechen des "Hube-Kessels" ein, dafür erhielt Baxmann am 14. Mai 1944 das Ritterkreuz verliehen. Kurze britische Kriegsgefangenschaft bis 15. August 1945.